

District Metals durchteuft 29,2 m mit 7,4% ZnÄq oder 2,9% CuÄq auf der Tomtebo-Liegenschaft

29.07.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 29. Juli 2024 - [District Metals Corp.](#) (TSX-V: DMX) (OTCQB: DMXCF) (FRA: DFPP); (District oder das Unternehmen) freut sich, die Untersuchungsergebnisse der sechs Bohrlöcher (Erweiterung von TOM22-037B, TOM24-039 bis -043) des Bohrprogramms vom Frühjahr 2024 auf der hochgradigen Polymetall-Liegenschaft Tomtebo im Bergbaudistrikt Bergslagen in Süd-Zentral-Schweden bekannt zu geben.

Während dieses Bohrprogramms, das von Mitte Februar bis Mitte April 2024 im Rahmen der Zusammenarbeit mit Boliden Mineral AB durchgeführt wurde, wurden insgesamt 2.196 m in sechs Bohrlöchern gebohrt. In der Steffenburgs-Zone der historischen Mine Tomtebo (Pressemitteilung vom 29. April 2024) wurde eine starke kupferhaltige polymetallische Sulfid-Mineralisierung im Liegenden angetroffen.

Die Bohrlöcher TOM24-041 bis -043 zielten auf die Massivsulfidlinse der Steffenburgs-Zone neigungsabwärts unterhalb der Löcher TOM21-025, -028 und TOM22-038 ab, die durch Abschnitte von 14,3 m mit 14,2 % ZnÄq1 (210,0 bis 224,3 m), 30,05 m mit 10,9 % ZnÄq1 (148,35 bis 178,40 m) bzw. 25,5 m mit 8,2 % ZnÄq1 (249,0 bis 274,1 m) gekennzeichnet waren. TOM24-042 wurde 105 m unterhalb von TOM22-038 gebohrt, wo die Mineralisierung in der Tiefe weiterhin weit offen ist.

Highlights:

- TOM24-042 durchteufte 29,25 m mit 7,4 % ZnÄq1 oder 2,9 CuÄq2 (299,0 bis 328,25 m)
 - o einschließlich 19,75 m mit 10,0 % ZnÄq1 oder 4,0 % CuÄq2 (306,0 bis 325,75 m)
 - o einschließlich 13,0 m mit 11,8 % ZnÄq1 bzw. 4,7 % CuÄq2 (309,0 bis 322,0 m)
 - o einschließlich 2,0 m mit 16,1 % ZnÄq1 oder 6,4 % CuÄq2 (309,0 bis 311,0 m)
- TOM24-041 durchteufte 6,8 m mit 3,3 % ZnÄq1 oder 1,3 % CuÄq2 (191,0 bis 197,8 m)
 - o einschließlich 5,0 m mit 4,0 % ZnÄq1 oder 1,6 % CuÄq2 (192,0 bis 197,0 m)
- TOM24-043 durchteufte 3,95 m mit 4,5 % ZnÄq1 (327,15 bis 331,10 m)
 - o einschließlich 1,65 m mit 9,0 % ZnÄq1 (327,15 bis 328,80 m)

Ein Bohrlochplan und Querschnitte sind in den Abbildungen 1 bis 3 zu sehen; die Ergebnisse der Bohrungen sind in Tabelle 1 aufgeführt. Obwohl es sich bei den Bohrlöchern TOM24-041 und -042 um kupferhaltige polymetallische Abschnitte handelt, werden in den Querschnitten die Zinkäquivalentgehalte verwendet, um die Gehaltsverteilung innerhalb der Steffenburgs-Zone besser zu veranschaulichen. Die Zusammenfassungen der Bohrlöcher finden Sie hier.

Der CEO von District, Garrett Ainsworth, erklärte dazu: Die Bohrergebnisse von Bohrloch TOM24-042 in der Steffenburgs-Zone haben unsere Erwartungen in Bezug auf die Kupfer- und Goldwerte übertroffen und einen starken Abschnitt von 29,2 m mit 2,9 % Kupferäquivalent geliefert, der in der Tiefe weit offen bleibt. Wir betrachten unser erstes Bohrprogramm bei Tomtebo in Zusammenarbeit mit Boliden als großen Erfolg und freuen uns auf die weitere Überprüfung mit unserem Partner, bevor wir die nächste Phase der Bohrungen bei Tomtebo planen.

Wir führen weiterhin geologische Kartierungen, Schürfungen und Gesteinsproben für Ganzgesteinsanalysen auf den Liegenschaften Tomtebo und Stollberg durch, mit dem Ziel, regionale Bohrziele zu identifizieren, die mit bestehenden interessanten geophysikalischen (leitfähigen und magnetischen) Anomalien übereinstimmen. Die Planung für ein Bohrprogramm auf der Liegenschaft Stollberg im Herbst 2024 verläuft weiterhin nach Plan.

Das Bohrprogramm bei Tomtebo wurde konzipiert, um sowohl geologische Ideen als auch Step-Outs in der Tiefe von zuvor signifikanten Abschnitten der polymetallischen Sulfid-Mineralisierung in der Steffenburgs-Zone in der historischen Tomtebo-Mine zu testen.

Bohrloch TOM22-037B wurde im Jahr 2022 mit einem Winkel (Neigung von -50°) in Richtung Süden (Azimut von 180°) bis in eine Tiefe von 357,9 m gebohrt. Es wurde konzipiert, um eine blinde Anomalie mit

magnetischem Höchstwert entlang des interpretierten mineralisierten vulkanogenem Massivsulfid (VMS)-Horizonts zu erproben, der sich 900 m weiter nordöstlich, entlang des Abschnitts der historischen Mine Tomtebo befindet. Die Interpretation der im Jahr 2022 entnommenen lithogeochemischen Proben ergab, dass das Bohrloch den mineralisierten Horizont nicht durchschnitten und eine Fortsetzung gerechtfertigt war. TOM22-037B wurde um 200 m auf 557,75 m erweitert. Obwohl keine signifikante Mineralisierung durchteuft wurde, kann man daraus schließen, dass das Bohrloch den VMS-Zielhorizont durchteuft hat.

Sowohl TOM24-039 als auch -040 waren signifikante Step-Outs nordwestlich der historischen Tomtebo-Mine, um den interpretierten VMS-Mineralisierungshorizont in Richtung Westen zu testen. Diese Bohrlöcher durchschnitten alle mäßig bis stark hydrothermal alteriertes felsisches Vulkangestein, was darauf hindeutet, dass sie sich noch innerhalb des VMS-Mineralisierungssystems von Tomtebo befinden. Es wurde zwar keine signifikante polymetallische Sulfid-Mineralisierung durchteuft, die geochemischen Ergebnisse des gesamten Gesteins sollten jedoch den Gesteinsvorläufer und die Intensität der Alteration bestimmen. Dies sollte Aufschluss darüber geben, ob die Bohrlöcher den VMS-Zielhorizont passiert haben.

Die Bohrlöcher TOM24-041 bis -043 zielten auf die neigungsabwärts gelegene Massivsulfidlinie der Steffenburgs-Zone ab. Alle Bohrlöcher durchschnitten eine ausgeprägte, proximale Alteration nach Art des Liegenden und damit in Zusammenhang stehende Stringer-Sulfid-Adern und Sulfid-Durchtränkungen im Liegenden. Darüber hinaus durchteufte TOM24-042 früher als erwartet eine ausgedehnte starke halbmassive bis massive Sulfid-Mineralisierung, die sich als kupferreich herausstellte und bei der es sich eher um eine intensive VMS-Mineralisierung im Liegenden als um das in den Löchern TOM21-001, -025 und -028 durchteufte Massivsulfid am Boden eines früheren Meeres handeln könnte. Die strukturelle Komplexität der Steffenburgs-Zone macht es schwierig, die Massivsulfide des Meeresbodens am erwarteten VMS-Mineralisierungshorizont abzugrenzen, und rechtfertigt systematische Bohrungen in Kombination mit elektromagnetischer Plattenmodellierung im Bohrloch und geochemischen Interpretationsarbeiten am gesamten Gestein.

Abbildung 1: Übersichtskarte der Bohrungen bei Tomtebo

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76382/District_290724_DEPRCOM.001.png

Abbildung 2: Vereinfachtes 3D-Modell mit Blick nach Südosten auf der Steffenburgs-Zone

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76382/District_290724_DEPRCOM.002.jpeg

Abbildung 3: Vereinfachter Querschnitt der Steffenburgs-Zone in nordöstlicher Richtung

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76382/District_290724_DEPRCOM.003.jpeg

Tabelle 1: Analyseergebnisse der Bohrungen auf Tomtebo

Bohrloch ID	Bohrloch		Gesamttiefe (m)	Tiefen und Abschl	
	Azimut	Neigung		Von (m)	Bis (m)
TOM22-037B	180	-50	557,75		
TOM24-039	159	-50	326,90		
TOM24-040	158	-50	263,80		
TOM24-041	37	-59	362,80	91,40	92,00
				99,00	99,60
				103,00	104,60
				115,85	116,50
				151,00	152,00
				175,00	176,00
				179,00	181,00
				191,00	197,80
			incl.	192,00	197,00
				200,70	201,00
				209,00	214,50
				230,00	235,50
				240,40	241,80
				248,80	249,70
TOM24-042	54	-61	657.00	53,85	55,35
				261,00	263,00
				267,80	268,65
				291,30	294,00
				299,00	328,25
			incl.	306,00	325,75
			incl.	309,00	322,00
			incl.	315,00	321,00
			incl.	309,00	311,00
				332,00	334,00
TOM24-043	49	-53	386.00	58,05	58,45
				63,40	64,00
				68,05	69,25
				74,40	79,65
				327,15	331,10
			incl.	327,15	328,80
				338,70	339,50
				350,20	356,95

Anmerkungen:

- Alle Abschnitte sind Kernlängen; die tatsächlichen Mächtigkeiten müssen noch bestimmt werden. Eine Mineralressourcenmodellierung ist erforderlich, bevor die tatsächlichen Mächtigkeiten geschätzt werden können.

- Es wurde ein Cutoff-Gehalt von 1,3 % ZnÄq verwendet, der bis zu 2,0 m interne Verwässerung enthalten kann. Der Cutoff-Gehalt für den Untertagebau in der nahe gelegenen Mine Garpenberg lag im Jahr 2023 bei 46,60 USD/Tonne.

- Die für die ZnÄq-Cutoff-Berechnungen verwendeten Metallpreise in USD basierten auf Ag \$15,00/oz, Au \$1650/oz, Cu \$2,15/lb, Zn \$0,85/lb und Pb \$0,75/lb.

- $\text{ZnÄq} = \text{Zn\%} + (\text{Ag g/t} \times 0,0257) + (\text{Au g/t} \times 2,831) + (\text{Cu\%} \times 2,529) + (\text{Pb\%} \times 0,882)$

- $\text{CuÄq} = \text{Cu\%} + (\text{Au g/t} \times 1,1192) + (\text{Ag g/t} \times 0,0102) + (\text{Zn\%} \times 0,3953) + (\text{Pb\%} \times 0,3488)$

- Die Verwendung von ZnÄq und CuÄq dient der Berechnung von Cut-off-Gehalten für Explorationszwecke, wobei keine Anpassungen für die Metallgewinnung vorgenommen wurden.

Fußnoten

1 Die für die ZnÄq-Berechnung verwendeten Metallpreise in USD basierten auf Ag \$15,00/oz, Au \$1650/oz, Cu \$2,15/lb, Zn \$0,85/lb und Pb \$0,75/lb. ZnÄq ist gleich $= \text{Zn\%} + (\text{Ag g/t} \times 0,0257) + (\text{Au g/t} \times 2,831) + (\text{Cu\%} \times 2,529) + (\text{Pb\%} \times 0,882)$. Die Verwendung von ZnÄq dient der Berechnung von Cut-off-Gehalten für

Explorationszwecke, wobei keine Anpassungen für die Metallgewinnung vorgenommen wurden.

2 Die für die ZnÄq-Berechnung verwendeten Metallpreise in USD basierten auf Ag 15,00 \$/oz, Au 1650 \$/oz, Cu 2,15 \$/lb, Zn 0,85 \$/lb und Pb 0,75 \$/lb. ZnÄq ist gleich = $Zn\% + (Ag \text{ g/t} \times 0,0257) + (Au \text{ g/t} \times 2,831) + (Cu\% \times 2,529) + (Pb\% \times 0,882)$. Die Verwendung von ZnÄq dient der Berechnung von Cut-off-Gehalten für Explorationszwecke, wobei keine Anpassungen für die Metallgewinnung vorgenommen wurden.

Technische Informationen

Alle wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Garrett Ainsworth, PGeo, President und CEO des Unternehmens, erstellt oder von ihm genehmigt. Herr Ainsworth ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Der Bohrkern, über den in dieser Pressemitteilung berichtet wird, wurde in der Kerneinrichtung von District Metals AB in Säter in Schweden protokolliert und aufbereitet, bevor er an ALS Geochemistry in Malå (Schweden) weitergeleitet wurde, wo der Bohrkern in NQ-Größe geschnitten, verpackt und für die Analyse vorbereitet wurde. Die Trübenproben wurden zur Analyse an ALS Geochemistry in Irland (ein akkreditiertes MineralanalySELabor) geschickt. Die Proben wurden mit einer Ultra-Spuren-Methode auf mehrere Elemente analysiert, die einen Aufschluss aus vier Säuren mit einem ICP-MS-Analysepaket (ME-MS61) kombiniert. Probenwerte über dem Grenzwert wurden erneut auf Folgendes analysiert: (1) Kupferwerte > 1 %; (2) Werte von Zink > 1 %; (3) Bleiwerte > 1 %; und (4) Silberwerte > 100 g/t unter Verwendung des ICP-AES-Analysepakets für hochgradiges Material (ME-OG62). Bei Bedarf wurden weitere Probenwerte über dem Grenzwert erneut auf Folgendes analysiert: (1) Zinkwerte > 30 %; (2) Bleiwerte > 20 % unter Verwendung des AAS-Analysepakets für die hochpräzise Analyse von Basismetallern (Zn, Pb-AAORE). Gold, Platin und Palladium wurden mit dem Analysepaket, bestehend aus 30-g-Bleibrandprobe mit ICP-AES-Abschluss (PGM-ICP23), analysiert. Zertifizierte Standard-, Leer- und Doppelproben wurden zu den Proben hinzugefügt, um die Integrität des Analyseprozesses zu gewährleisten. Ausgewählte Proben wurden für die Doppeluntersuchung aus der grobkörnigen Absonderung und den Trüben der ursprünglichen Probe ausgewählt. Es wurden keine QS/QK-Probleme mit den gemeldeten Ergebnissen festgestellt.

Herr Ainsworth hat keine der Informationen bezüglich der hierin erwähnten Konzessionen oder Projekte außer der der Konzessionsgebiete von District verifiziert. Die Mineralisierung auf jeglichen anderen hierin erwähnten Konzessionen lässt nicht unbedingt Rückschlüsse auf die Mineralisierung in den Konzessionsgebieten von District zu.

Über District Metals Corp.

[District Metals Corp.](#) wird von Branchenexperten geleitet, die eine Erfolgsbilanz in der Bergbauindustrie vorweisen können. Die Aufgabe des Unternehmens besteht darin, durch einen disziplinierten, wissenschaftsbasierten Ansatz vielversprechende Mineralkonzessionsgebiete zu suchen, zu erkunden und zu erschließen, um einen Aktionärswert und Vorteile für andere Interessensvertreter zu schaffen.

District ist ein auf polymetallische Vorkommen ausgerichtetes Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Konzessionsgebieten Viken und Tomtebo in Schweden liegt. Das Konzessionsgebiet Viken umfasst 100 % der Uran-Vanadium-Lagerstätte Viken, eines Vorkommens, das Gegenstand beträchtlicher Explorations- und Erschließungsausgaben war, die zur Durchführung großer historischer polymetallischer Ressourcenschätzungen in den Jahren 2010 und 2014 führten. Die Lagerstätte Viken gehört gemessen an den gesamten historischen Uran- und Vanadiumressourcen zu den größten Lagerstätten der Welt.

Das Konzessionsgebiet Tomtebo, das sich in einem fortgeschrittenen Explorationsstadium befindet, liegt im Bergbaug Gebiet Bergslagen im Süden von Schweden und befindet sich zwischen der historischen Mine Falun und der Mine Garpenberg von Boliden, die etwa 25 Kilometer weiter nordwestlich bzw. südöstlich liegen. Zwei historische Minen und zahlreiche polymetallische Vorkommen befinden sich im Konzessionsgebiet Tomtebo entlang eines etwa 17 Kilometer langen Abschnitts, der eine ähnliche Geologie, Struktur, Alteration und VMS/SedEx-artige Mineralisierung aufweist wie andere bedeutsame Minen innerhalb dieser Region.

Nähere Informationen zum Konzessionsgebiet Tomtebo entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Update Technical Report on the Tomtebo Project, Bergslagen Region of Sweden vom 15. Oktober 2020, der am 26. Februar 2021 überarbeitet und erneut veröffentlicht wurde. Dieser kann auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca abgerufen werden.

Für das Board of Directors

Garrett Ainsworth, President und Chief Executive Officer
(604) 288-4430

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten Richtlinien der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen in Bezug auf das Unternehmen, die als zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. In einigen Fällen, aber nicht unbedingt in allen Fällen, können zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen identifiziert werden, wie z.B. plant, zielt ab, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, es besteht eine Gelegenheit, ist positioniert, schätzt, beabsichtigt, geht davon aus, nimmt an oder nimmt nicht an oder glaubt bzw. Variationen solcher Wörter und Ausdrücken oder anhand von Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse getroffen eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden, dürften oder werden und andere ähnliche Ausdrücke. Darüber hinaus beinhalten Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Erwartungen, Vorhersagen, Hinweise, Prognosen oder andere Charakterisierungen zukünftiger Ereignisse oder Umstände beziehen, zukunftsgerichtete Aussagen. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, stellen keine historischen Fakten dar, sondern die Erwartungen, Schätzungen und Vorhersagen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf das Unternehmen beziehen, beinhalten unter anderem Aussagen zu der Kaufvereinbarung und deren Abschluss, den polymetallischen Konzessionsgebieten des Unternehmens in Schweden, die geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens, einschließlich der Bohrzielstrategie und der nächsten Schritte für die schwedischen Projekte; sowie die Interpretationen und Erwartungen des Unternehmens bezüglich der Ergebnisse auf den schwedischen Konzessionsgebieten.

Diese Aussagen und andere zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Meinungen, Annahmen und Schätzungen, die das Unternehmen angesichts seiner Erfahrung und Einschätzung historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren getroffen hat sowie unter den gegebenen Umständen (Stand der Dinge zum Datum dieser Pressemeldung) für angemessen und vernünftig hält, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Annahmen hinsichtlich der Zuverlässigkeit historischer Daten und der Genauigkeit der öffentlich berichteten Informationen bezüglich vergangener und historischer Minen im Bergbaugebiet Bergslagen; und in Bezug auf die Absicht der schwedischen Regierung, ihr Moratorium für die Exploration und den Abbau von Uran in Schweden schließlich aufzuheben oder zu ändern; sowie der Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zur Finanzierung geplanter Explorationsaktivitäten aufzubringen, die Unternehmenskapazität aufrechtzuerhalten und der Stabilität auf den Finanz- und Kapitalmärkten.

Zukunftsgerichtete Informationen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Meinungen, Annahmen und Schätzungen, die, obwohl sie vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe solcher Aussagen als vernünftig erachtet werden, bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Risiken in Bezug auf folgende Faktoren: die Verlässlichkeit historischer Daten in Bezug auf die Konzessionsgebiete von District; die Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zur Finanzierung der geplanten Exploration aufzubringen; dass die schwedische Regierung ihr Moratorium für die Exploration und den Abbau von Uran in Schweden für die absehbare Zukunft aufrechterhält; die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens; der negative operative Cashflow des Unternehmens und die Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte; die Ungewissheit zusätzlicher Finanzmittel; die Ungewissheiten, die mit Explorationsaktivitäten im Frühstadium verbunden sind, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- und Geschäftsbedingungen, des behördlichen Prozesses, des Nichterhalts notwendiger Genehmigungen und Zulassungen, technischer Probleme, möglicher Verzögerungen, unerwarteter Ereignisse und der Fähigkeit des Managements, seine zukünftigen Pläne auszuführen und umzusetzen; die Fähigkeit des Unternehmens, Mineralressourcen und Mineralreserven zu identifizieren; die beträchtlichen Ausgaben, die erforderlich sind, um Mineralreserven durch Bohrungen und die Schätzung von Mineralreserven oder Mineralressourcen zu ermitteln; die Ungewissheit von Schätzungen, die zur Quantifizierung von Mineralisierungen verwendet werden; Änderungen staatlicher Vorschriften; die Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften; der Wettbewerb um künftige Ressourcenakquisitionen und qualifiziertes Branchenpersonal; die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Eigentumsansprüche; Interessenkonflikte; Umweltgesetze und -vorschriften und damit verbundene Risiken, einschließlich der Gesetzgebung zum Klimawandel; Landrekultivierungsanforderungen; Änderungen der Regierungspolitik; die Volatilität des Aktienkurses des Unternehmens; Schwankungen des Aktienkurses des Unternehmens; die Unwahrscheinlichkeit, dass

Aktionäre Dividenden vom Unternehmen erhalten; potenzielle zukünftige Akquisitionen und Joint Ventures; Infrastrukturrisiken; Schwankungen der Nachfrage nach und der Metallpreise; Wechselkursschwankungen; Gerichtsverfahren und die Vollstreckbarkeit von Urteilen; Risiken im Zusammenhang mit dem Fortbestand des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit den Informationstechnologiesystemen des Unternehmens und Cyber-Sicherheitsrisiken; und Risiken im Zusammenhang mit dem Ausbruch von Epidemien oder Pandemien oder anderen Gesundheitskrisen. Weitere Informationen zu diesen Risiken finden Sie im Jahresbericht des Unternehmens vom 11. Juli 2022 unter der Überschrift Risk Factors, der unter www.sedarplus.ca verfügbar ist. Diese Faktoren und Annahmen erheben nicht den Anspruch, eine vollständige Liste der Faktoren und Annahmen darzustellen, die Einfluss auf das Unternehmen haben könnten. Diese Faktoren und Annahmen sollten jedoch sorgfältig geprüft werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, Faktoren zu identifizieren, die dazu führen würden, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen genannten Erwartungen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Außerdem liegen viele dieser Faktoren außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht bedenkenlos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die zukunftsgerichteten Informationen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gemacht, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90403--District-Metals-durchteuft-292-m-mit-74Prozent-ZnAeq-oder-29Prozent-CuAeq-auf-der-Tomtebo-Liegenschaft.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).